

# Stimmungsvolles Konzert

**Vitus & Caecilia** Chor und Solisten interpretieren Psalm 23 in Wort und Musik

Tief beeindruckt von einer berührenden Stimmung waren die Besucher des Sommerkonzertes in St. Vitus: In der Kirchenmusikreihe Vitus & Caecilia wurde der Psalm 23 vom Guten Hirten in unterschiedlichen Stilrichtungen präsentiert.

**Kriftel.** Wie schon häufig beim alljährlichen Sommernachtskonzert in der katholischen Kirche St. Vitus gab es ein unkonventionelles Konzertprogramm in der Kirchenmusikreihe Vitus & Caecilia zu hören. Unter der Überschrift „Behütet unterwegs – Psalm 23 in Concert“ brachte der Krifteler Kirchenmusiker Andreas Winckler mit Chor und Band Musikstücke und Texte zum heute vielleicht bekanntesten Psalm zur Aufführung. Der sogenannte „Gute-Hirten-Psalm“ prägte den Konzertabend und steckte den inhaltlichen Rahmen ab.

Nach einem fulminant-schwungvollen Auftakt mit einer Pop-Interpretation des Psalms folgte eine ruhige, traditionelle Vertonung, die fast unmerklich überging in eine Version mit leicht jazzigen Elementen. Sie gab anschließend einer ganz klassischen Komposition von Franz Schubert wirkungsvoll Raum. Im weiteren Verlauf des Abends präsentierte der Chor des Caecilienvereins Kriftel den Psalm und einzelne Verse daraus in unterschiedlichen Stilrichtungen, mit großen Balladen und ruhigen Tönen. Schlicht und präzise gestaltete



Der Chor des Caecilienvereins glänzte unter der Leitung von Andreas Winckler (rechts). Foto: Bernd Reimann

der Chor im A-Capella-Gesang, klangvoll und sehr überzeugend mit spür- und hörbarer Präsenz fand er für jede Stilrichtung einen überzeugenden Ausdruck.

Begleitet wurde der Chor je nach Komposition vom Chorleiter am Piano oder von der Band mit Carsten Vinson an Klarinette oder Saxofon, Peter Wolf am Bass und Tina Pfülb an den Drums. Bemerkenswert, wie alle Ausführenden den unterschiedlichen Charakter und die wechselnden Stimmungen der

einzelnen Stücke gestalteten und erlebbar machten.

Dass die komplette Aufführung zu einer runden Sache wurde, lag neben der überraschend abwechslungsreichen, stimmigen Zusammenstellung der Kompositionen und der bemerkenswert beeindruckenden musikalischen Ausführung an den von Andreas Winckler und Pfarrer Helmut Gros vorgetragenen, moderierenden Worten. Erläuternde Gedanken, inhaltliche Impulse und die Betrachtung ein-

zelner Textstellen führten immer wieder zum Leitgedanken des Abends „Behütet unterwegs“. Der Psalm in Musik und Wort ließ so in St. Vitus eine intensive und, wie einige Zuhörer formulierten, berührende Stimmung entstehen.

Mit lang anhaltendem Applaus wurde den Ausführenden gedankt für einen besonderen Konzertabend, der in der angenehmen Sommernacht auf dem Kirchplatz bei Gesprächen und Wein einen passenden Ausklang fand. *StPuP*